

Amtsblatt Stadt Gößnitz/Thüringen

und den Ortsteilen Hainichen, Koblenz, Naundorf, Nörditz, Pfarrsdorf



22. Jahrgang
kostenlos an alle Haushalte

09.08.2015

Nr. 4

Gößnitzer Freibadfest am 1. August 2015



Bei sonnigem Wetter kamen am Samstag zahlreiche Badegäste zu unserem diesjährigen Freibadfest. Der Verein „Attraktives Freibad Gößnitz e.V.“ hatte eingeladen, einen schönen Nachmittag zu erleben. Auch Teilnehmer des 23. Gößnitzer Open Air kamen und nutzten das schöne Wetter für einen Besuch.

Einen besonderen Höhepunkt bildeten die Taucherfreunde des Schwimmsport- und Tauchsportvereins Limbach-Oberfrohna e.V. Jeder, der interessiert war, konnte mit Schnorchel und Sauerstoffflasche auf dem Rücken auf den Grund des großen Beckens tauchen. Die Teilnehmer hatten viel Spaß dabei.

Neben Ritterspielen, einer Hüpfburg und einem Glücksrad gab es auch ein Wurstspringen und einen Arschbombenwettbewerb.

Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt. Wir bedanken uns bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für die Unterstützung des Freibadfestes. Herzlichen Dank auch der AWO für die zwei neuen Bänke und für die Spende von Herrn Reichelt.



AUS DEM INHALT AMTLICHER TEIL

- Amtliche Bekanntmachung
- Beschlussübersichten der 7. bis 9. Öffentlichen Stadtratssitzung



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachung

Der vom Stadtrat der Stadt Gößnitz in seiner Sitzung am 26.11.2014 mit Beschluss Nr. SR 44/4-14 als Satzung beschlossene Bebauungsplan „Gemeinbedarfs- und Sportanlage Altenburger Straße 7“, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text, wurde durch das Landratsamt Altenburger Land mit Schreiben vom 01.07.2015, gemäß § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO), genehmigt.

Die Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan und dessen Begründung einschl. Umweltbericht ab diesem Datum in der Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, Zimmer 107, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Damit ist eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder

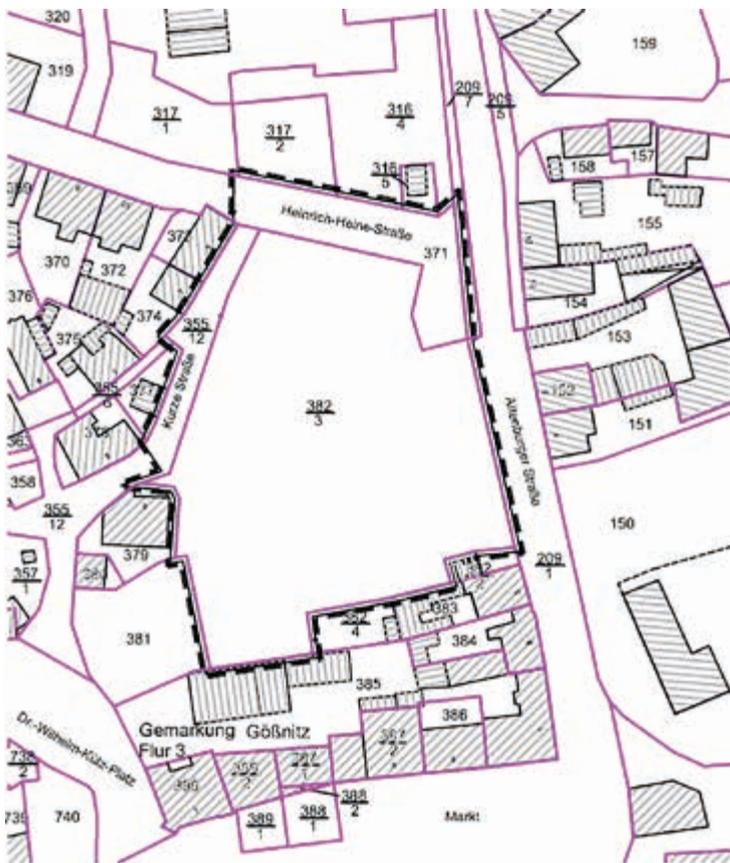
den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Weiterhin wird gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO darauf hingewiesen, dass Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden können. Sie sind schriftlich unter der Angabe von Gründen geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gemeinbedarfs- und Sportanlage Altenburger Straße 7“ ist auf dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Gößnitz, den 07.08.2015
Scholz, Bürgermeister



Beschlussübersichten der

7. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 18.03.2015

SR 61 / 7 – 15

Folgende Änderungen werden in der Tagesordnung vorgenommen. Die TOP 6.4. bis 6.7. werden von der Tagesordnung genommen.

SR 62 / 7 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

SR 63 / 7 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 18.02.2015 zu.

SR 64 / 7 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt den Verkauf von 3.000 Aktien der Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET) im Gesamtwert von 540.000 €.

SR 65 / 7 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt auf der Grundlage der §§ 56 bis 57 der Thüringer Kommunalordnung die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Gößnitz für das Haushaltsjahr 2015 gemäß der Anlage.

SR 66 / 7 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz beschließt auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Kommunalordnung den Finanzplan 2014 bis 2018 und das zu Grunde liegende Investitionsprogramm der Stadt Gößnitz.

8. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 29.04.2015

SR 70 / 8 – 15

Folgende Änderungen werden in der Tagesordnung vorgenommen. Die TOP 7.5. bis 7.8. werden von der Tagesordnung genommen. Der TOP 7.15. wird als TOP 7.5. behandelt.

SR 71 / 8 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

SR 72 / 8 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Niederschrift vom 18.03.2015 zu.

SR 73 / 8 – 15

Es erfolgt eine nochmalige Änderung zur Tagesordnung. Die TOP 7.1. bis 7.3. werden von der Tagesordnung genommen.

SR 74 / 8 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der nochmalig geänderten Tagesordnung zu.

SR 75 / 8 – 15

Der Stadtrat stimmt der Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses durch folgende Stadtratsmitglieder der CDU-Fraktion zu:

Mitglied **stellv. Mitglied**

Uwe Küchler

Wilfried Krysz

SR 76 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt und beauftragt wird, einen neuen Konzessionsvertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und

den Betrieb von Leitungen für die allgemeine Versorgung mit Gas, im Sinne des § 46 Abs. 2 Satz 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), für das Stadtgebiet vorzubereiten.

SR 77 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 4 – Fenster, Außentüren, Sonnenschutz**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen Haustürenbau & Tischlerei Steven Biereigel zum Brutttopreis von 68.046,23 EUR zu vergeben.

SR 78 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 5 – Estricharbeiten**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen Estrichbau René Kraus zum Brutttopreis von 23.233,35 EUR zu vergeben.

SR 79 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 6 – Innenputzarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen Köhler Bau GmbH zum Brutttopreis von 30.157,50 EUR zu vergeben.

SR 80 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 7 - Trockenbauarbeiten**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen Biertergemeinschaft Trockenbaufirma Henry Wähler Bauelemente Harald Wähler zum Brutttopreis von 35.429,99 EUR zu vergeben.

SR 81 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Neubau Kindertagesstätte „Knirpsenland“
Los 8 - Innentüren**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen Tischlermeister Karl-Heinz Junghans zum Brutttopreis von 32.777,96 EUR zu vergeben.

SR 82 / 8 – 15

Der Stadtrat beschließt die Bauleistung

**Wiederherstellung der Spielflächen des
Sportplatzes Gößnitz**

**Leistung: Sportplatzbauarbeiten inkl. Be-
regnungsanlage und Trainingsbeleuchtung**

nach Prüfung der Angebote an das Unternehmen HTS Heli Transport und Service GmbH zum Brutttopreis von 905.198,21 EUR zu vergeben.

9. Öffentlichen Stadtratssitzung

am 20.05.2015

SR 86 / 9 – 15

Der Stadtrat stimmt der Tagesordnung öffentlicher Teil zu.

SR 87 / 9 – 15

Der Stadtrat stimmt der Niederschrift öffentlicher Teil vom 29.04.2015 zu.

SR 88 / 9 – 15

Der Stadtrat stimmt dem geänderten Vertrag des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz zu.

SR 89 / 9 – 15

Der Stadtrat stimmt dem geänderten Ergänzenden Vertrag zur Weiterführung des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz und Fortführung des Raumordnerischen Vertrages zu.

SR 90 / 9 – 15

Der Stadtrat der Stadt Gößnitz stimmt der Besetzung des Arbeitsausschusses des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz durch folgende Stadtratsmitglieder und deren Vertreter zu:

<u>Fraktion</u>	<u>Mitglied</u>	<u>stellv. Mitglied</u>
Initiative Städtebund	Jörg Porzig	Jana Becke
SPD	Tim Stenzel	Dr. Hartmut Schubert
CDU	Wilfried Krysz	Uwe Kückler
DIE LINKE	Mike Stahr	Heike Wallat
BI 89	Mike Köhler	Lutz Goerke
Freie Fraktion	Lutz Dittel	Rudolf Schwab

SR 91 / 9 – 15

Der Stadtrat stimmt der Besetzung des Bau- Grundstücks- und Umweltausschusses durch folgende Stadtratsmitglieder der CDU-Fraktion zu:

<u>Mitglied</u>	<u>stellv. Mitglied</u>
Wilfried Krysz	Uwe Kückler

Nichtamtliche Mitteilungen

Erste Asylbewerber in Gößnitz eingetroffen

Am 6. und 7. Juli 2015 trafen die ersten Asylbewerber in Gößnitz ein. Vom Landratsamt Altenburger Land wurden in der Zwickauer Str. vier Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet. Es ist geplant, dass in diese Wohnungen in der nächsten Zeit insgesamt 20 Flüchtlinge einziehen werden. Die bereits acht eingetroffenen Asylbewerber sind junge Männer aus Eritrea im Alter von 21 bis 32 Jahren.

Kurz nach der Ankunft hat sich ein Willkommensbündnis Altenburger Land aus Schülern und Studenten aus Gößnitz und Umgebung zusammengefunden. Dieses Bündnis bietet den Asylbewerbern Hilfe und Unterstützung beim Lernen der deutschen Sprache und Erledigung von alltäglichen Sachen, wie z. B. Einkaufen, Umgang mit öffentlichen Verkehrsmitteln usw. an. Durch Sammeln von Sachspenden konnten die recht spartanisch eingerichteten Wohnungen schon wohnlicher gestaltet werden. Ganz wichtig ist für die Jugendlichen, den Flüchtlingen das Gefühl zu geben, hier in Gößnitz auch willkommen zu sein. Sie verbringen deshalb viel Zeit mit ihnen. Beim gemeinsamen Kochen und sportlichen Aktivitäten lernen beide Seiten sich und auch die Kultur des anderen kennen. Wer mehr über die Arbeit der Jugendlichen erfahren will, persönlich mitarbeiten oder Sachspenden zur Verfügung stellen möchte, kann sich auf Facebook unter „Willkommensbündnis Altenburger Land“ oder per E-Mail

willkommensbündnis-goessnitz@web.de an die Mitarbeiter des Willkommensbündnisses wenden.

Ich möchte mich bei den Mitgliedern des „Willkommensbündnis Altenburger Land“ bedanken, die durch ihr ehrenamtliches Engagement den Asylbewerbern ermöglichen, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben und in Deutschland eine neue Heimat zu finden. Ich würde mich freuen, wenn weitere Gößnitzer Bürgerinnen und Bürger diese Arbeit unterstützen würden.

*Wolfgang Scholz
Bürgermeister*

Warum fliehen Menschen aus Eritrea?

Der Staat Eritrea liegt im nordöstlichen Afrika und grenzt an Sudan, Äthiopien und an das Rote Meer. Das Land hat ca. 5,25 Mio. Einwohner und wird von einer Militärdiktatur regiert, die mit ihrem menschenverachtenden politischen System die Menschen des Landes unterdrückt. Einer der am häufigsten genannten Gründe für die Flucht ist der Militärdienst in Eritrea. Der 18 monatige Grundwehrdienst, den jeder Mann ab 18 Jahre dort leisten muss, wird teilweise bis auf Jahrzehnte ohne Angabe von Gründen verlängert. Bis zum Alter von 50 Jahren gelten alle Männer als Reservisten, die jederzeit einbezogen oder zu Zwangsarbeit für staatliche

Unternehmen gezwungen werden könnten. Auch Christen, die nicht der traditionellen eritreisch-orthodoxen Kirche angehören, werden unterdrückt. Jede Opposition in Eritrea wird im Keim erstickt. Willkürliche Internierungen in Straflagern und Gefängnissen aus politischen oder religiösen Gründen sind in diesem Land an der Tagesordnung.

Die Stadtverwaltung Gößnitz informiert:

Das Einwohnermeldeamt bleibt am Donnerstag, dem 03.09.2015 und am Dienstag, dem 15.09.2015 geschlossen.

Uferschutzstreifen an Gewässern

Im Rahmen durchgeführter Besichtigungen an den Gewässern Pleiße und Meerchen in den Ortsteilen Gößnitz und Hainichen, wurde festgestellt, dass in Ufernähe von bebauten Bereichen vereinzelt pflanzliche Abfälle sowie Unrat abgelagert werden.

Es besteht Grund zur Annahme, dass die Abfälle und der Unrat durch Unkenntnis der Gewässeranlieger oder anderer Personen widerrechtlich in Ufernähe abgelagert werden. Die Folgen werden dabei übersehen, welche Schäden z.B. das bei Hochwasser mitgeführte Treibgut im und am Gewässerbett ausüben kann. Uferabbrüche und Rückstau können die Folge sein.

Schäden die durch Hochwasser im Zusammenhang mit dem mitgeführten Treibgut verursacht werden, sind oft teure Investitionen und binden finanzielle Mittel, die an anderen Stellen wirksamer Verwendung finden könnten, da für Gewässerunterhaltungen keine Fördermittel zur Verfügung gestellt werden. Um bisherige Fehler oder Schadensauslöser zukünftig zu meiden, sind wir auf die Mithilfe der Gewässeranlieger angewiesen. Ein schadloser Abfluss im Hochwasserfall kann nur durch Verzicht auf Ablagerungen, Zäune sowie sonstigen Einbauten und Überbauungen an Gewässern, Böschungen und Uferstreifen, einer standortgerechten Bepflanzung auf der Böschungsoberkante und der Freihaltung von Bebauung im Böschungsbereich, erfolgen.

Gunther Kupfer, Bauamtsleiter



Pflanzliche Abfälle an einer Böschung am Meerchen in Hainichen. Foto: cu 07/15

Drogenpräventionsprogramm „Fit statt high“ kommt gut an

Wie bereits berichtet, haben die Sozialpädagoginnen der schulbezogenen Jugendsozialarbeit im Landkreis Altenburger Land im Dezember 2014 mit dem eigens entwickelten Drogenpräventionsprogramm für Schüler ab der 6. Klasse begonnen.

Vorrangige Zielstellung des Programms ist es, junge Menschen frühzeitig zu erreichen, sie möglichst noch vor dem Konsum eintritt umfangreich über legale und illegale Drogen sowie deren Wirkungen und mögliche Folgen (physischer, psychischer, sozialer Art) aufzuklären und sie in ihrer Identitätsfindung zu stärken. Dabei wird sich – bei flexibler Gestaltung des Programms – stets an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und Erfahrungsberichten orientiert. Die Umsetzung erfolgt pro Klasse, jeweils für einen kompletten Schultag und unter Nutzung verschiedener multimedialer Methoden sowie Gruppenarbeiten.



Mittlerweile wurde das Drogenpräventionsprogramm der Sozialpädagogen mit 555 Schülern aus 28 Klassen von sieben Schulen durchgeführt. Städte und Gemeinden stellten hierfür geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung.

Im Juni standen noch zwei weitere Projektstage für zwei Klassen des Spalatingymnasiums in der Altenburger Music Hall an. Darüber hinaus unterstützen die Sozialpädagogen mit ihrem Programm an einem Tag die Projektwoche am Friedrichgymnasium.

In der vergangenen Woche hat Alexander Gründel an einem Projekttag hospitiert und konnte sich selbst einen Überblick zum Programm verschaffen.

*Marion Fischer, Fachdienstleiterin
Jugendarbeit/Kindertagesbetreuung*

Erfahrungsbericht von Alexander Gründel zum Praktikumstag Schulsozialarbeit Drogenpräventionsprogramm „fit statt high“ am 21. Mai 2015

Für mein ehrenamtliches Projekt „sport-meets-social“ freue ich mich über die wachsende Zusammenarbeit mit den Pädagogen und

Sozialpädagogen des Altenburger Landes. Ein sehr informationsreicher Praktikumstag ergab sich mir heute in der Music Hall von 8 bis 14 Uhr zum Projekt „fit statt high“, entwickelt und umgesetzt von den Schulsozialarbeitern des Altenburger Landes.

In einem Drogenpräventionsprogramm werden Schüler Altenburgs und Umgebung ab den Klassenstufen 6 zum Thema Drogen sensibilisiert. Nach einem kurzen Kennenlernen zwischen den Pädagogen und Schülern werden Gruppen eingeteilt, einzelne Module werden nach und nach passiert. Illegale aber auch legale Drogen werden angesprochen, über Inhaltsstoffe, Wirkungsweisen, gesundheitliche und soziale Folgen wird mittels Bild- und Videomaterial aufgeklärt. Dabei ist sofort zu erkennen, welchen „Draht“ die Schulsozialarbeiter zu den Kids haben, wie offen über das Thema und Erfahrungen gesprochen wird. Wo manch Lehrer scheitert, gewinnen die Sozialpädagogen das Vertrauen der Kinder durch ihre ruhige und sachliche Art. Auch die langjährige Berufserfahrung der Fachleute kann dem einen oder anderen Kind die Neugier nach den Drogen sicher nicht ganz nehmen, allerdings ist der Präventionsansatz klar und deutlich erkennbar. Der spezielle Baustein Methamphetamin („Crystal Meth“) und Ecstasy sensibilisiert zudem noch einmal etwas mehr. In meinen Augen ist hier ein Präventionsprojekt entstanden, das definitiv Früchte tragen wird. Mein Ansichtspunkt vom Herbst 2014, das Thema „Crystal“-Prävention sei reiner Wahlkampf der Kommunalpolitik, hat sich dank des Engagements der Schulsozialarbeiter verflüchtigt. Dann hoffen wir, dass nicht bald eine neue Droge die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit bekommt, wie das „Teufelszeug“ aus dem zweiten Weltkrieg.

Recht herzlichen Dank an Ina Plöttner und ihr Team für diese Wissenserweiterung und weiterhin viel Erfolg.

Alexander Gründel

Kreativmesse Idee³ geht in die zweite Runde

Wann? von 10 bis 18 Uhr

Wo? Reichenbach'sches Palais, Weibermarkt 15/16, 04600 Altenburg

Zum zweiten Mal werden sich zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, dem 13. September 2015, die Tore zur Kreativmesse des Altenburger Landes Idee³ öffnen. Der überwältigende Zuspruch der Messebesucher im vergangenen Jahr hat das Landratsamt Altenburger Land und die Stadt Altenburg ermutigt, diese Schau der regionalen Kreativwirtschaft erneut zu veranstalten. Auch in diesem Jahr treffen Kreativität und moderne Medien auf erhaltungswürdigen, wertvollen aber in der Sanierung begriffenen Baubestand der Residenzstadt. Der einstige Glanz bürgerlichen Lebens findet seinen Widerhall

im Reichenbach'schen Palais am Weibermarkt. Dort zeigen aus der Region kommende Firmen und Freiberufler aus den Bereichen Werbung, Kunst, Design, Film, Fotografie oder auch Architektur die imposante Vielfalt der kreativen Dienstleistungen. Darüber hinaus ist die Kreativmesse Idee³ auch eine Kontaktbörse für diesen Wirtschaftszweig, der so heterogene Angebote vom Kunsthandwerk bis zu den elektronischen Medien verbindet.

Doch ist die Kreativmesse des Altenburger Landes mehr als eine Leistungsschau professioneller Anbieter. Wie im vergangenen Jahr werden sich viele Kulturschaffende, die ihre Kreativität neben dem Berufsalltag in Chören, Orchestern oder in der Textilgestaltung ausleben sowie die Theater&Philharmonie Thüringen an der Kreativmesse beteiligen und die Leistungsschau durch kurze künstlerische Beiträge bereichern. Mit einer kleinen Überraschung wird dem kulinarischen Erfindungsreichtum in diesem Jahr ein besonderer Platz eingeräumt. Das Angebot selbst bleibt aber bis zur Messe ein Geheimnis. Um die Angebote der Kreativmesse des Altenburger Landes Idee³ noch nachhaltiger nutzen zu können, wird in diesem Jahr erstmals ein Katalog erscheinen, der das kreative Leistungsspektrum der Messteilnehmer aufzeigt und bei Bedarf den Kontakt zwischen Interessenten und Ausstellern ermöglicht.

Interessierte Unternehmen, Selbstständige oder Vereine, die gern an der Kreativmesse Idee³ teilnehmen wollen, können sich entweder direkt im Landratsamt, Fachdienst Wirtschafts- und Tourismusförderung, unter der Telefonnummer 03447/586-268 bzw. der E-Mail dorit.bieber@altenburgerland.de oder über den Button der Kreativmesse auf den Homepages der Stadt Altenburg bzw. des Landratsamtes anmelden.

Veranstaltungshinweise



Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Gößnitz

Die Chronik der Stadt Gößnitz verkündet, dass am 18. Mai 1865 aus einer Abteilung des Turnvereins Gößnitz die Freiwillige Feuerwehr gebildet wurde. In früheren Jahren hatte sie fast ausschließlich mit der Brandbekämpfung zu tun. Im Laufe der folgenden Jahrzehnte wird die Feuerwehr erster Helfer in der Not. Heutzutage erweitert sich das Einsatzspektrum neben dem eigentlichen Feuerlöschen erheblich. Technische

Hilfe bei Unfällen und Havarien, sei es ein Verkehrsunfall oder ein Sturm der Bäume knicken lässt, Gefahrgutunfälle, Tierrettung und auch die Absicherung von Veranstaltungen zählen heute zu den Aufgaben der Feuerwehr unserer Stadt. In diesem Jahr besteht die Freiwillige Feuerwehr Gößnitz seit nunmehr 150 Jahren. Grund genug, dies gebührend zu feiern. Am Samstag, dem 29. August findet auf dem Gelände des Freiheitsplatzes und alten Schulhofes das 18. Thüringisch-Sächsische-Feuerwehr-Oldtimer-treffen statt. Nach dem Fahrzeugkorso findet eine Einsatzübung der Feuerwehr statt. Im Anschluss daran folgt musikalische Unterhaltung mit der Schalmeyenkapelle Reichenbach und der „Heinz-Band“ im Festzelt. Eine Ausstellung zur Geschichte der Feuerwehr Gößnitz kann in der Stadthalle besucht werden. Für Speisen und Getränke ist natürlich bestens gesorgt. Feiern Sie mit uns gemeinsam 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gößnitz. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihre Feuerwehr!



Wanderung mit dem Bürgermeister und dem Meeraner Wanderverein

Mit dem Meeraner Wanderverein und Gößnitzer Wanderfreunden findet am Sonntag, den 06.09.2015, um 10:00 Uhr, An der Schaftriede in Tettau eine gemeinsame Wanderung statt. Die Wanderroute (10,13 km) führt über Gieba, Podelwitz und Pfarrsdorf und wieder zurück. Jeder Teilnehmer versorgt sich selbst.



42. Kindersachenbörse in Gößnitz –

Anmeldungen am 18.10.2015 und 19.10.2015 nur noch telefonisch!!!

Die nächste Kindersachenbörse wird am 7. November 2015 von 9.00–12.00 Uhr in Gößnitz, in der Stadthalle stattfinden. Schwangere dürfen bereits ab 8:45 Uhr einkaufen. Kaffee und Kuchen, Tee und Glühwein werden angeboten. Sehr gut erhaltene Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung für den Winter, Spielsachen, Schwangerenbekleidung, Kinderwagen, Kinderbetten, Autokindersitze, Babywippen u.a. können preisgünstig erworben werden. Hier kann man so manches Schnäppchen für

Nikolaus oder Weihnachten machen! Wenn Sie Ihre gut erhaltene Kinder- und Jugendbekleidung, Spielwaren u.a. verkaufen möchten, rufen Sie bitte in der Zeit vom 18.10.15 bis zum 19.10.2015 in der Zeit von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr unter 034493 31768 an.

Alle notwendigen Informationen sehen Sie auch unter www.goessnitz.de/Veranstaltungen. Dort haben Sie die Möglichkeit, Etiketten, Liste und das Informationsblatt herunterzuladen. Die Verkäufersnummern sind wegen der Kapazität begrenzt!

Zeiten unbedingt einhalten!

Initiativgruppe Gößnitz



Familienkonzert 2015 mit dem Kindermusical Käpt'n Blaubär



Blaues Fell, roter Pulli, Kapitänsmütze und jede Menge toller Erzählungen auf Lager: Jedes Kind kennt Käpt'n Blaubär und seinen schusseligen Freund Hein Blöd aus der „Sendung mit der Maus“.

Am Samstag, dem 19. September 2015, kommt der Kinderliebling live auf die Bühne und nimmt die Kinder in der Stadthalle „Goldener Pflug“ in Altenburg auf seinem Kutter Elvira mit auf hohe See, wo er die tollsten Geschichten erlebt. Eigentlich ist es ein Tag wie jeder andere: Wie so oft erzählt der Blaubär seinen drei scharfsinnig-vorlauten Enkeln Gelb, Grün und Rosa einige seiner Lügendgeschichten. Doch kaum ist der Käpt'n so richtig in Fahrt, sind die drei Bärchen verschwunden. Auch der zu Hilfe gerufene Leichtmatrose Hein Blöd kann da nicht helfen. Doch dann finden sie eine Nachricht: Es sieht so aus, als seien die drei kleinen Bärchen entführt worden! Als Lösegeld wird der größte Diamant der Geschichte verlangt: das Auge des Tigers! Und so machen sich Käpt'n Blaubär und Hein Blöd in der witzigen Kinder-Musical-Fassung auf die abenteuerliche Suche. Dabei begegnen sie jeder Menge gefährlicher Gestalten: Mehr wollen wir an dieser Stelle noch nicht verraten. Spannend, unterhaltsam und voller Witz lässt das Kindermusical die großen und kleinen Zuschauer die ungläublichen Abenteuer von Käpt'n Blaubär miterleben. Als Musical live

auf der Bühne entfaltet die TV-Puppentrickserie noch einmal einen ganz besonderen Zauber. Die tollen Geschichten und die liebevolle Umsetzung verwandeln die Spielfläche in eine einzigartige Theaterwunderkammer der Phantasie. Und dank der spielfreudigen Darsteller, der kreativen Bühnenbilder und Kostüme und natürlich der eingängigen Musik taucht das Publikum mitten in die Welt von sagenhaften Meeresbewohnern, von Flauten und Stürmen ein.

Gemeinsam mit der WDR mediagroup GmbH hat die Cocomico Theaterproduktion Köln exklusiv das erste Blaubär-Musical für Kinder und ihre Familien produziert und sich prominente Unterstützung ins Boot geholt: Drei Komponisten der Band Santiano steuern die Musik bei, was eine stimmig seemännische Atmosphäre garantiert. Die Macher kennen das Rezept für leuchtende Kinderaugen, verhalten sie doch schon „Bibi Blocksberg“, „Benjamin Blümchen“, „SimsalaGrimm“, „Conni“ und dem „Regenbogenfisch“ zu Musical-Ruhm.

Dank der vielfältigen und zahlreichen Unterstützung von Unternehmen und Institutionen aus dem Landkreis Altenburger Land können die Eintrittspreise sehr familienfreundlich angeboten werden. **Kinderkarten: 2,00 € (bis 14 Jahre) / Erwachsene 5,00 €.**

Der Vorverkauf begann am 15.07.2015.

– Vorverkaufsstellen:

- Altenburger Tourismusinformation, Markt 17
 - Landratsamt Altenburger Land, Lindenastr. 9, Bürgerservice
 - Osterländer Volkszeitung, Kornmarkt 1
 - Stadtverwaltung Schmölln, Stadtinformation, Markt 1
 - Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, Stadtkasse
 - Weltladen an der Brüderkirche Altenburg
- Aktuelle Informationen und Onlineverkauf unter: www.netzwerkstelle-altenburgerland.de
Bärbel Müller

i.A. AK „Familie schafft Zukunft“

Nachrichten aus der Regelschule

Ein Hauch von Musical in der Schule

12. Talentfest an der Regelschule Gößnitz

Am 2.6.2015 fand das Talentfest an der Regelschule Gößnitz nun schon zum 12. Mal statt. Doch von Routine war auch in diesem Jahr nichts zu spüren! Eltern, Lehrer, Mitschüler und Gäste der Regelschule Gößnitz konnten sich wieder einmal ein Bild davon machen, welche Talente in den eigenen Mauern schlummern. Etwa 30 Schüler aller Klassenstufen zeigten ihr Können. Schon seit Monaten wurde dafür wieder mit viel Fleiß und Engagement geübt. Die Proben im Vorfeld überraschten mit viel Sicherheit. Als Gäste konnten Herr Scholz, unser Bürgermeister, Frau Hildebrand, die Ge-

schaftsführerin der Feuma, Herr Wenzlau, der Fachbereichsleiter für Bildung und Infrastruktur vom Landratsamt, Frau Kirmse, die Bildungsbeleiterin der Handwerkskammer aus Gera, Herr Dr. Schmidt, der Fachberater Musik, und viele ehemalige Mitarbeiter der Regelschule recht herzlich begrüßt werden.

Das Fest eröffnete wie immer der Schulchor mit einem kräftigen „Seid willkommen“. Danach waren zwei Gesangssolistinnen aus der Klasse 10 b, Natalie und Lydia, zu hören. Im Anschluss begeisterte der Haupttakt des Abends die Zuschauer. Das Schattenspiel vom „König



der Löwen“ mit Liedern des Chores in Szene gesetzt, war ein echter Hingucker. Franz Rosteck aus der 10a zeigte einen Ausschnitt aus seiner Projektarbeit, einen selbst gedrehten Film über Selbstverteidigung. Besonders großen Raum nahmen im weiteren Verlauf Gesangsdarbietungen mit Gitarrenbegleitung ein. So waren von Tim, Celina und Sophia „The days“ von Avici mit Gitarre und Xylophon zu hören. Samy, Lea und Helena aus der Klasse 6b bezauberten das Publikum mit dem Titel „Flash mich“ von Mark Forster. Kevin und Marie aus der Klasse 9a überzeugten mit ihren Vorträgen ebenfalls. An der Geige zeigte wie in jedem Jahr Linda Knodel ihr Können. Am Klavier brillierten Ole Glavanitz und Lea Reichelt mit ihren Vorträgen. Mit dem Titel „Wenn den Kindern Flügel wachsen“ aus dem diesjährigen Jugendweihprogramm konnte das Publikum besonders begeistert werden. Den Schluss bildete wie im vergangenen Jahr der Cup-Song. Aus dem einen Becher des vergangenen Jahres waren 9 geworden. Mit großer Geschicklichkeit bewegten 9 Schüler in einheitlicher Rhythmik die Becher über die Tische, ergänzt durch den Gesang der anderen Chormitglieder. Der Chor bildete auch den Schlusspunkt des Programms. „Auf Wiedersehen“ hieß es am Ende musikalisch. 4 Schüler der 6. bis 9. Klasse hatten Ton und Licht bestens im Griff und bewiesen damit hohen technischen Sachverstand.

Alle Akteure freuten sich über den stürmischen Applaus des Publikums genauso wie über den musikalischen Gruß des Fachberaters Musik, Dr. Schmidt, der damit dem großartigen Programm am Ende seine Referenz erwies.

Danach gab es für alle Blumen und ein besonders herzliches Dankeschön ging an die Lehrer Jana Küchler, Uwe Heiber und die Hauptorganisatorin Kathrin Heber, die das diesjährige Programm auf die Beine gestellt hatten. *K. Heber*

Punkte für die Klasse sammeln

Sportfest 2015 an der Regelschule Gößnitz

Am Dienstag, dem 16.6.2015, fand in der Regelschule Gößnitz das Sportfest statt. In diesem Jahr gab es wie in den vergangenen Jahren Klassenwettbewerbe, doch unsere Sportlehrer hatten sich einige neue Stationen für die Mädchen und Jungen der Klassen 5 bis 9 ausgedacht. Teamgeist wurde also wieder großgeschrieben. Geschicklichkeit war beim Treffen des Basketballkorbes, beim Fußball und beim Zielwerfen gefragt. Beim Schlangellauf, beim Kastenteilrodeo und beim Durchsteigen über einen Stab zeigten die Schüler große Beweglichkeit. Kondition wurde beim Aufrollen und beim Beugen-Aufrichten-Drehen, wobei aus dem Stand am Boden und an der Wand angebrachte Markierungen schnellstmöglich berührt werden mussten, abverlangt. Das Wetter meinte es in diesem Jahr auch gut mit uns. Es war angenehm sonnig und trocken. Im zweiten Teil des Sportfests konnte sich jeder Schüler aus den Sportarten Volleyball, Zweifelderball, Hockey, Fußball oder Tischtennis eine Sportart auswählen. Traditionell fand zum Abschluss das Volleyballspiel zwischen Lehrern und Schülern der Abschlussklassen statt. Es gelang den Lehrern eine eigene Mannschaft aufzustellen. Trotzdem hatten sie gegen die Schüler der Abschlussklassen, die zum Teil im Verein trainieren, keine Chance. 2 : 0 für die Schülermannschaft hieß das Ergebnis am Ende. Die Ehrung der Sieger aus allen Wettbewerben erfolgt wie immer am letzten Schultag. Für alle Beteiligten ist es immer wieder ein Höhepunkt im Schuljahr. Ein Dankeschön geht an die Sportlehrer für die Organisation dieses schönen Tages.

K. Heber



Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Letzte Wochen der Abschlussklassen an der Regelschule Gößnitz

Aufregende Wochen liegen hinter den Abschlussklassen der Regelschule Gößnitz. Im April führen die 10. Klassen an den Weissenhäuser Strand zur Abschlussfahrt. Nicht nur das Wetter stimmte, sondern auch das Programm der Woche mit einer Fahrt nach Lübeck und dem Besuch des Hansaparks. Am 26.5.2015 fand die Verteidigung der Projektarbeit statt. Alle Schüler hatten im vergangenen Jahr im Team an einem Thema gearbeitet, eine schriftliche Abhandlung verfasst und diese nun in einem Vortrag präsentiert. In der letzten Schulwoche

wurde eine Mottowoche mit dem Thema „Lebensstationen“ in Angriff genommen. An den verschiedenen Wochentagen erschienen die Schüler als Schulanfänger, in einem Jugendstyle, „Overdressed“ und als Oma und Opa. Am letzten Schultag wurde die Schule geschmückt und auf dem Schulhof gab es in der großen Pause ein buntes Programm. Doch danach ging es um alles. Die Prüfungen standen vor der Tür. Zunächst mussten die schriftlichen Prüfungen absolviert werden. Deutsch, Mathematik und Englisch standen auf dem Programm. Für die mündlichen Prüfungen hatte sich jeder Schüler ein Prüfungsfach ausgesucht, manche sogar zwei oder drei. Darauf wurden die Schüler in Konsultationen vom Fachlehrer vorbereitet. Am 3.7.2015 war alles geschafft. Um 17 Uhr fand die feierliche Zeugnisübergabe statt. In ihrer Festrede verglich Frau Müller, die Schulleiterin der Regelschule, die Schulzeit mit einer Reise, die ja bekanntlich bildet. Alle Absolventen haben einen Abschluss in der Tasche. Nicht alle waren mit dem Erreichten zufrieden, andere zeigten sich stolz über das Erreichte. Einige Schüler wurden für besondere Leistungen und großes Engagement ausgezeichnet. Nach der Zeugnisausgabe durfte ausgelassen gefeiert werden. Die Schulzeit ist nun vorbei und die Absolventen gehen verschiedene Wege. Mögen alle schulischen und beruflichen Ziele gelingen! Eins steht fest: Ihr werdet uns sehr fehlen!

K. Heber



Jubiläum

Am 25. Juli 2015 feierte Frau Herta Kröber ihren 100. Geburtstag.



Der Beigeordnete der Stadt Gößnitz Herr Wallat und der Regionalleiter des Pflegeheimes Hainichen Herr Dittel überbrachten die herzlichsten Glückwünsche zu diesem besonderen Ehrentag und wünschten weiterhin recht viel Gesundheit.

*Einen Menschen lieben, heißt einwilligen,
mit ihm alt zu werden.* Albert Camus

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** ist etwas Besonderes. Unser Beigeordneter Ralf Wallat überbrachte seine herzlichsten Glückwünsche.



Horst und Christel Kafka
Goldene Hochzeit am 31.07.2015

Galerie im Rathaus

Neue Ausstellung in der Rathausgalerie Gößnitz

Am 18. August 2015, um 18:00 Uhr, findet die Vernissage des gebürtigen Gößnitzers, Herrn Johannes Rothe, statt. Seine gemalten und gezeichneten Bilder zeigen das alte Gößnitz. Aber auch Ansichten von Ortschaften rund um Gößnitz stellt er in seiner Ausstellung in der Rathausgalerie Gößnitz aus. Bis zum 12.11.2015 ist die Ausstellung von Johannes Rothe zu sehen.

Verschiedenes

Motorclub Schmölln e.V. im ADAC

Seniorenfahrt mit der AWO Gößnitz

Auch in diesem Jahr hat der Motorclub Schmölln in Zusammenarbeit mit der Arbeiterwohlfahrt in Gößnitz eine Sozialfahrt in seinem Aktivitätenplan.

Zehn Mitglieder des Clubs erklärten ihre Bereitschaft, mit ihren Autos die Fahrt der Senioren durchzuführen. Das Ziel war die 1000-jährige Eiche in Nöbdenitz. In einem kurzen Vortrag wurde über die Geschichte und den Erhalt dieses Naturdenkmals berichtet. Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken im Eiscafé „Bravo“ in Vollmershain fand die Ausfahrt ihren Abschluss. Der Vorstand des Motorclubs spricht allen beteiligten Kraftfahrern für ihre Bereitschaft ein herzliches Dankeschön aus.

Christel Hoyer
Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit



Schülerferientickets – mit Bus und Bahn in den Sommer

Für die Sommerferien 2015 gibt es auch in diesem Jahr für Schülerinnen und Schüler ein Schülerferienticket. Mit diesem Ticket kann man in den ganzen Sommerferien Bus, Bahn und Straßenbahn fahren.

Wer darf fahren:

- Schülerinnen und Schüler bis zum 21. Geburtstag
- Schüler ab 14 Jahren benötigen einen Berechtigungsnachweis z.B. Schülerausweis mit Lichtbild
- das Ticket ist personengebunden und nicht übertragbar

Verkauf der Schülerferientickets:

- an den Standkassen der THÜSAC

Verschiedene Angebote an Schülerferientickets: Schülerferienticket Sachsen-Anhalt und MDV

- mit diesem Ticket erreicht man alle Freizeitangebote in ganz Sachsen-Anhalt und im gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) mit Straßenbahnen, Bussen und Nahverkehrszügen
- auch die einmalige Hin- und Rückfahrt nach Berlin ist möglich
- weitere Informationen unter www.sft-sachsen-anhalt.de

Gültigkeit: 11. Juli bis 26. August 2015

Preis: 24,- €

Schülerferienticket Thüringen inklusive Altenburger Land

- mit diesem Ticket die ganzen Sommerferien mit Bus, Bahn oder Straßenbahn in ganz Thüringen fahren
- inklusive extra Bonus in über 50 Locations
- weitere Informationen unter www.planet-du.de

Gültigkeit: 11. Juli bis 23. August 2015

Preis: 24,- €

Schülerferienticket Thüringen mini inklusive Altenburger Land

- mit diesem Ticket in den Sommerferien Bus fahren
- Plus extra Bonus in über 50 Locations
- weitere Informationen unter www.planet-du.de

Gültigkeit: 11. Juli bis 23. August 2015

Preis: 12,- €

Ferienticket Sachsen und MDV

- mit diesem Ticket die ganzen Sommerferien mit Bus, Bahn oder Straßenbahn in ganz Sachsen und im gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) fahren
- weitere Informationen unter www.vms.de/sft/ftsachsen.html

Gültigkeit: 11. Juli bis 23. August 2015

Preis: 28,- €

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.thuesac.de, am Servicetelefon 03447 850613 und an den Standkassen.

VERSCHIEDENES

Musikschule des Landkreises Altenburger Land

Schulteil „Johann-Ludwig-Krebs“ Altenburg
Schmöllnsche Vorstadt 9-11
04600 Altenburg
Tel.: (03447) 31 50 55
Fax: (03447) 51 44 55
www.Musikschule-Altenburger-Land.de
Musikschule_Altenburg@yahoo.de
Mitglied im Verband deutscher Musikschulen e.V.
Mitglied bei Jeunesses Musicales Deutschland e.V.

Schulteil Schmölln
Am Brauereiteich 1
04626 Schmölln
Tel.: (034491) 2 24 82
Fax: (034491) 5 68 21
www.Musikschule-Altenburger-Land.de
info@musikschule-schmoelln.de



Unsere Angebote:

Elementare Grundfächer:

- Musikgarten für Kinder ab 18 Monaten
- Musikalische Früherziehung für 4–6-jährige Kinder
- Instrumentenkarussell Schnupperkurs für Anfänger
- Musikalische Grundausbildung

Instrumentalunterricht:

- Streichinstrumente Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass
- Tasteninstrumente Klavier, Cembalo, Keyboard
- Holzblasinstrumente Blockflöte, Oboe, Querflöte, Klarinette, Fagott, Saxophon
- Blechblasinstrumente Trompete, Tenorhorn, Horn, Euphonium, Baryton
- Zupfinstrumente Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre
- Akkordeon
- Schlagzeug
- Drehleier, Dudelsack
- Ballett / Tanz (nur im Schulteil in Schmölln)

Zusatzfächer: Musiklehre / Musiktheorie / Hörerziehung / Studienvorbereitende Ausbildung, Korrepetition

Kurse: Klassenunterricht „Streicher“ (in verschiedenen Grundschulen des Landkreises)

Klassenunterricht „Blockflöte“

Ensemblefächer:

- Blockflötenchor • Blockflötenensemble • Klarinettenorchester „Da Capo“ • JugendSinfonie-Orchester • Streichensemble „Flitzbögen“ • Nachwuchsstreicherorchester • Gitarrenorchester „ALGITO“ • Ensemble „Alte Musik“ • Band „Peppermint“ • Zahlreiche gemischte Ensembles

Aus der Heimatstube

Musikalische Kinderbücher

nennt sich die neue Sonderausstellung in der Heimatstube Gößnitz. Farbenfrohe Schautafeln mit lustigen Bildern aus Kinderbüchern schmücken die Wände der beiden Sonderausstellungsräume. Die Besucher, die zur Eröffnung der Ausstellung am 25.07.2015 den Weg in die Heimatstube fanden, haben es nicht bereut und blieben fasziniert an den einzelnen Schautafeln und Vitrinen stehen.



Da ist zum Beispiel eine Tafel über „Die Hochzeit des Pfau“ von Klaus Ensikat oder der „Zuckertütenbaum“ von Heinrich/Sixtus zu sehen. Auf insgesamt 27 Schautafeln sind viele wunderschön illustrierte Bilder mit den dazugehörigen Liedertexten zu sehen. Und viele Kinderbücher warten in den Vitrinen auf kleine und große Besucher. Musikalisch begleitet hat die Eröffnungsveranstaltung Frau Magdalene Fichte auf ihrem Keyboard. Dafür ein ganz großes Dankeschön.

Bis zum 03.10.2015 immer samstags und sonntags von 14:00 bis 17:00 Uhr können Sie sich diese Ausstellung, die für alle Altersgruppen sehenswert ist, anschauen. Manch einer entdeckt vielleicht ein ihm bekanntes Buch aus der eigenen Kindheit wieder.

Vereinsnachrichten

Spielleute aus Schmölln und Gößnitz verteidigen Landesmeistertitel

Ilmenau. Der alte sowie gleichzeitig neue Landesmeister der Spielleute des Thüringer Turnverbandes e.V. bei den Erwachsenenzügen heißt Spielleute-Union „Frisch Voran“ e. V. SG Schmölln/Gößnitz. Nach einem Wechselbad der Gefühle kletterten die Musiker aus dem



Altenburger Land ganz oben aufs Treppchen. Die Sensation war perfekt. Am Samstag, den 13.06.2015, fand im neuen „Hammergrundstadion“ in Ilmenau die 20. Landesmeisterschaft der Sportspielleute statt.

Die gastgebenden Vereine Fanfarenzug Ilmenau und Spielmannszug Gehren- Geraberg hatten sich mächtig ins Zeug gelegt und mit einer sehr guten Organisation den Grundstein für eine schöne Veranstaltung gesetzt.

Der Spielmannszug „Frisch voran“ war mit großer Fangemeinde nach Ilmenau gereist, um den im vorigen Jahr errungenen Landesmeistertitel zu verteidigen, kein leichtes Unterfangen. Wieder hatten die Musiker in vielen zusätzlichen Trainingseinheiten ein schönes, aber auch schwieriges musikalisches Programm eingeübt. Nicht ohne Grund traten wir mit dem höchsten Schwierigkeitsgrad in der Landesmeisterklasse an.

Vor 1200 Zuschauern und den zahlreichen Fans der Vereine marschierten in diesem Jahr 12 Klangkörper zum musikalisch/sportlichen

Wettstreit auf, um sich vor dem Wertungsgericht aus den Bundesländern Sachsen und Berlin/ Brandenburg zu vergleichen.

Wie im Vorjahr wurde unser Verein bei der Startauslosung auf den letzten Starterplatz gezogen und wieder nach dem Favoriten aus der Spielleutehochburg Mühlhausen, welcher sich den Titel unbedingt zurückholen wollte.

Damit war der Wettstreit bei den Spielmannszügen bis zum letzten Ton offen.

Das französische Hornmedley „Unter der Trikolore“ eröffnete unseren Beitrag, gefolgt von „British Grenadiers“ mit Choreografie in eine Konzertaufstellung. Nun der Flötenkürttitel „Saragossa-Medley“, für den es viel Beifall nicht nur aus unserem Fanblock gab. Mit dem neuen Titel „Scotland the Brave“ formierten wir zurück in die Marschformation und es ging in den Pflichtumlauf zur Musik vom „Mussinan Marsch“.

Nur nebenbei bemerkt, passen die beiden britischen Musikstücke sehr gut zu unseren historischen roten Uniformen.

Vier Links- und zwei Rechtsschwenkungen und dann kam der Bereich, in dem der Marsch im Titel abgerissen werden musste. Mit beachtlicher Konzentration erbrachten wir eine sehr gute Leistung.

Da auch die vor uns startenden Spielleute aus Mühlhausen einen beachtlichen Auftritt gezeigt hatten, konnte das Ergebnis nur sehr knapp ausfallen und es begannen bange Minuten des Wartens. Anfänglich stand für uns an der Anzeigetafel der 2. Platz, jedoch nach kurzer Zeit erschien Platz 1 mit einem hauchdünnen Vorsprung vor den zweitplatzierten Mühlhäusern, die Bronzemedaille sicherte sich der Spielmannszug Gehren-Geraberg.

Am Abend feierte die SG Schmölln/Göbnitz ihren erneuten Landesmeistertitel bei der After-Show-Party im Festzelt.

Thomas Schade, Jean Michel Beyer

Titelverteidiger glänzt auch im sportlichen Rahmen zur Airport-Skate-Night in Altenburg-Nobitz

Am 19.06.2015 – nur sechs Tage nach dem erneuten Gewinn des Landesmeistertitels – zeigte sich die Spielleute-Union „Frisch voran“ e.V. SG Schmölln/Göbnitz sportlich aktiv zur „Airport-Skate-Night“ in Nobitz. Auf die absolvierte Kinderübungsstunde folgte nicht, wie gewohnt, die Erwachsenenübungsstunde, sondern die Anreise gen Altenburg.

Bereits zum dritten Mal nahmen die sportbegeisterten Spielleute an der Veranstaltung des Kreissportbundes teil. Die Mitglieder, Eltern und Freunde des Vereins wurden sehnsüchtig auf dem Flugplatzgelände Altenburg-Nobitz erwartet. Dementsprechend freundlich nahmen Anja Maria Leibold vom Kreissportbund sowie der Nobitzer Bürgermeister, Hendrik Läbe, die Spielleute aus Schmölln und Göbnitz in Empfang. Beide nutzten die Gelegenheit, dem Verein ihren Glückwunsch zum gewonnenen Landesmeistertitel auszusprechen.

Danach startete die Spielleute-Union gemeinsam mit vielen anderen Sportlern in die Eröffnungsrunde.

Bei der Veranstaltung zählte nicht der Wettkampf, sondern vielmehr der Spaß auf kleinen Rollen. Wer nicht mehr Inliner fahren wollte, konnte sein Können auch beim Wave- und Skateboardfahren sowie beim Speedminton unter Beweis stellen. Im Innenbereich der



Anlage testeten einige Vereinsmitglieder ihre Treffsicherheit bei Basketballkorbwürfen. Ein weiteres Highlight war die Darbietung der Männer vom historischen Fechten.

Alles in allem wurde ein gut gelungener Abend in der Chronik der Spielleute aus Schmölln und Göbnitz verbucht. Zugleich zeigte der Verein, dass er unbedingt zu den Sportlern des TTV e.V. gehört.

Jean Michel Beyer

Neues vom Kegelerverein ESV 90 Göbnitz

Nachtrag von den Kreismeisterschaften mit Göbnitzer Beteiligung:

	Endrunde Bünauroda	ABG Finale	Endstand
1. Müller, M. KSC SLN	578 Kegel	541 Kegel	1119 Kegel
2. Thieme, A. SV Rositz	567 Kegel	533 Kegel	1100 Kegel
3. Rauschenbach, D. ESV Göbnitz	545 Kegel	546 Kegel	1091 Kegel

Herren Endstand:

Von 29 Startern belegte der Göbnitzer Dirk Rauschenbach mit 1091 Kegeln einen guten dritten Platz. Herzlichen Glückwunsch!!!

Bei den Senioren A belegte der Göbnitzer Jürgen Sebastian mit 1025 Kegeln (517 + 508) einen hervorragenden 6. Platz unter 29 Startern. Klasse! Herzlichen Glückwunsch!!!

Bei den Senioren B belegte der Göbnitzer Stefan Müller mit 974 Kegeln (520 + 454) einen sehr guten 7. Platz unter 24 Startern. Auch dazu herzlichen Glückwunsch!!!

Bei den Junioren konnte der Göbnitzer Norman Große mit sehr guten 1057 Kegeln (523; 534) als einziger Starter die 1.000 Punkte Marke knacken und sich souverän den Kreismeistertitel sichern. Sehr guter Dritter wurde hierbei Dominic Sebastian mit 982 Kegeln (483; 499), der damit überraschend den Göbnitzer Erfolg perfekt machte. Beiden Kameraden herzlichen Glückwunsch zu diesem schönen Erfolg. Klasse Jungs! Norman Große wird durch den Erfolg das Altenburger Land zu den Thüringer Landesmeisterschaften vertreten. Auch hierzu viel Erfolg und „Gut Holz“.

3-Städte-Turnier am 20.06.2015 in Zeitz

Zum traditionellen 3-Städte-Turnier trafen sich die Keger aus Weida, Göbnitz und Zeitz auf der Heimbahn von Aufbau Zeitz. Um es gleich vorweg zu nehmen, es wurde ein Zweikampf zwischen den Favoriten SKK Gut Holz Weida und dem Gastgeber Aufbau Zeitz. Die Göbnitzer Kameraden stellten drei Keger, die die

„400-Marke“ überspielen, ansonsten lief es nicht rund. Von allen 24 Keglern war Norman Große mit sehr guten 452 Kegeln der Beste.

Die Ergebnisse der Göbnitzer:

J. Sebastian 364 Kegel; D. Sebastian/J. Petsch 333 Kegel; F. Müller 335 Kegel; D. Rauschenbach 400 Kegel; N. Große 452 Kegel; St. Müller 425 Kegel

Das Turnier wurde von Aufbau Zeitz mit 2408 Kegeln gewonnen. Zweiter war SKK Gut Holz Weida mit 2383 Kegeln und Dritter wurde der ESV 90 Göbnitz mit 2309 Kegeln.

J. Pfeifer

Aus dem Vereinsleben des ESV – 25 Jahre ESV

Der ESV 90 Göbnitz feierte mit seinen Sparten Leichtathletik und Kegeln am 27.06.2015 auf der Ranch in Göbnitz ihr 25-jähriges Jubiläum.

Viele fleißige Sportkameradinnen und Sportkameraden trugen mit Fleiß und Hingabe (Speisen und Zugaben) aufopferungsvoll zum Gelingen dieser Veranstaltung bei. Bei Kaffee und Kuchen und einem kräftigen Regenschauer begann der

Nachmittag. Die Kinder und Jugendlichen forderten alle Anwesenden auf an den vorbereiteten Spielen (Hufeisenwerfen, Mistgabel schmeißen u.v.m.) teilzunehmen.

Für ausgezeichnete Leistungen der Leichtathleten und für langjährige Mitglieder gab es Ehrungen. Nach dem Abendessen (Gebratenes vom Grill) gab es 20.00 Uhr ein einstündiges Programm von zwei Künstlern aus Limbach-Oberfrohna. Bei einem orientalischen Showtanz gab es viel zu Lachen und zum Mitmachen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wie immer Sportkamerad D. Rauschenbach. Alles in Allem waren alle der Meinung, dass es eine gelungene Veranstaltung war. Besonderer Dank gilt den Organisationsmitgliedern und freiwilligen Helfern.

70 Plus-Cup im Kegeln in Altenburg

Erstmals nahmen zwei Sportkameraden vom ESV 90 Göbnitz am 70Plus-Cup in Altenburg auf der Kegel-Sportstätte „Zur Schweiz“ teil. Termin war der 13.06.2015. Auf Grund der hervorragenden Organisation machte das Kegeln den alten Herren sehr viel Spaß. Für Speisen und Getränke war bestens und ausreichend gesorgt. Beide Göbnitzer Kameraden Helmut Pohlens (81 Jahre) und Peter Kolbe (71 Jahre) erhielten Urkunden für die erfolgreiche Teilnahme. Bei über 20 Teilnehmern gab es für die Göbnitzer einen 8. Platz und einen drittletzten Platz.

Für alle Teilnehmer stand die Veranstaltung unter dem Motto „Teilnahme ist alles“, Hauptsache „100 gebückt“. Denn in diesem hohen Alter noch Wettkampfkegeln zu betreiben, sollte doch jeden hohen Respekt abnötigen. *Peter Kolbe*

Der Fußballverein FSV Gößnitz informiert

Spielansetzungen Saison 2015/16

1. Herrenmannschaft Kreisoberliga

· Sa. 08.08. 15.00 Uhr

SV Roschütz II – **FSV Gößnitz** (Pokalspiel)

· Sa. 15.08. 15.00 Uhr

SV 1924 Münchenbernsdorf – **FSV Gößnitz**

· Sa. 22.08. 15.00 Uhr

FSV Gößnitz – SG FC Motor Zeulenroda II

· So. 29.08. 15.00 Uhr **FSV Lucka 1910** – **FSV Gößnitz**

· Sa. 12.09. 15.00 Uhr **FSV Gößnitz** – SSV Traktor Nöbdenitz

· Sa. 20.09. 14.00 Uhr SG Hohendorfer SV – **FSV Gößnitz**

· Sa. 26.09. 15.00 Uhr **FSV Gößnitz** – SV Blau-Weiß Niederpöllnitz



2. Herrenmannschaft Kreisliga (Heimspiele)

· So. 30.08. 15.00 Uhr **FSV Gößnitz II** – SV Zehma

· So. 20.09. 15.00 Uhr **FSV Gößnitz II** – Weißbacher SV

Nachwuchs des FSV (Heimspiele)

A-Junioren Kreisoberliga

Spielgemeinschaft mit TSV Windischleuba

· Sa. 05.09. 10.30 Uhr **SG TSV Windischleuba** – BSG Wismut Gera

· Sa. 19.09. 10.30 Uhr **SG TSV Windischleuba** – SV Wismut Seelingstädt

· Sa. 03.10. 10.30 Uhr **SG TSV Windischleuba** – FSV Berga

B-Junioren Kreisoberliga

Spielgemeinschaft mit SV Schmölln 1913

· So. 23.08. 10.30 Uhr **SG SV Schmölln 1913** – SG SV Roschütz

· So. 06.09. 10.30 Uhr **SG SV Schmölln 1913** – SG FSV Langenleuba-Niederhain

· So. 27.09. 10.30 Uhr **SG SV Schmölln 1913** – ASV Wintersdorf

C-Junioren Kreisoberliga

Spielgemeinschaft mit SV Eintracht Ponitz

· So. 23.08. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz** – FSV Lucka 1910

· So. 13.09. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz** – SG SV Roschütz

· So. 27.09. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz** – ZFC Meuselwitz

D-Junioren

· Mi. 26.08. 17.00 Uhr

SG FSV Gößnitz II – SG FSV Gößnitz (Kreispokal in Ponitz)

Kreisoberliga

· Sa. 05.09. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz** – FC Motor Zeulenroda

· So. 20.09. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz** – SG TSV 1872 Langenwetzendorf

· So. 27.09. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz** – 1. FC Greiz

Kreisliga

· Sa. 29.08. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz II** – FSV Meuselwitz

· Sa. 19.09. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz II** – SV Motor Altenburg II

· Sa. 03.10. 10.30 Uhr **SG FSV Gößnitz II** – ASV Wintersdorf

E-Junioren Kreisliga

Spielgemeinschaft mit SV Zehma

· Mi. 26.08. 17.00 Uhr **SG SV Zehma 1897 II** – **SG SV Zehma 1897** (Kreispokal in Zehma)

· Sa. 29.08. 9.00 Uhr **SG SV Zehma 1897** – **SG SV Zehma 1897 II**

· Sa. 12.09. 9.00 Uhr **SG SV Zehma 1897** – ZFC Meuselwitz II

· Sa. 26.09. 9.00 Uhr **SG SV Zehma 1897** – SV Einheit Altenburg

Bitte beachten Sie, dass sich auf Grund der Baumaßnahmen in Gößnitz die aktuellen Spielorte ändern können. Nutzen Sie dazu unsere Aushänge oder im Internet www.fsvgoessnitz.de.

Taupadel **Bornshain**

Kleingärten in herrlicher Lage zu verpachten!

Liebe Bewohner von Gößnitz und Umgebung.
Schön ist es anzusehen, wie junge Familien neben Rentnern ihre Freizeit im Kleingarten verbringen.
Wer Interesse und Lust hat,
wir haben noch jede Art von Gärten zu verpachten.
Seht Euch unsere Anlage ruhig mal an.
Info's unter 034493 209848

- mit Laube
- ohne Laube
- mit natürlichen Wasserlauf
- Einfach- und Doppelgärten

STREMPER+ERLER
MEISTERBETRIEB **GBR**

■ Heizung ■ Sanitär ■ Klempnerei
■ Brennerdienst ■ Solaranlagen

Burgstraße 6
04639 Gößnitz



☎ (03 44 93) 7 16 64 · (01 71) 4 02 08 84 · Fax (03 44 93) 7 18 72

Impressum

Herausgeber: Stadt Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz

Verantwortlicher: Bürgermeister Wolfgang Scholz oder sein Vertreter im Amt – Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Druck, Verlag, Inseratverwaltung: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, **Ansprechpartner:** Cornelia Ritter; Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 79 15-38, E-Mail: info@schwarz-druck-meerane.de, Internet: www.schwarz-druck-meerane.de
Beiträge der Vereine, Einrichtungen, Vereinigungen an: Stadtverwaltung Gößnitz, Freiheitsplatz 1, 04639 Gößnitz, E-Mail: hauptamt@goessnitz.de

Anzeigenaufträge für Inseratenteil: Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Meerane
Die nächste Ausgabe erscheint am 4. Oktober 2015.

Der **Redaktionsschluss** zur nächsten Ausgabe ist der 22. September 2015. Das Amtsblatt der Stadt Gößnitz wird allen Haushalten des Stadtgebietes und seinen Ortsteilen kostenlos zugestellt. Einzelbezug ist kostenlos in der Stadtverwaltung Gößnitz möglich. Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir dies in der Stadtverwaltung Gößnitz zu melden.



Angel Sachsen!
Netzwerken MIT BISS

DIE VISITENKARTEN-PARTY in Meerane
9. September 2015, 17-21 Uhr
 Guteborner Allee 8



EINLADUNG FÜR UNTERNEHMER!

Highlights 2015:
Für ein schnelles gegenseitiges Kennenlernen sorgen

- das Unternehmer-Speeddating
- eine Kontaktmultiplikatoren-Wand

Angebissen?
Anmeldung bis **01.09.2015** auf:
 www.angel-sachsen.de

Ein Unternehmen der FIRMENGRUPPE SCHWARZ
 Guteborner Allee 8 · 08393 Meerane
 03764 7915-0 · info@schwarz-medien-center.de

Einzigartig in Sachsen:
 Werbeagentur mit eigener Druckerei



Ein Event von **SCHWARZ MEDIEN-CENTER**

Mit uns erfrischend durch den

Sommer.



**Türen • Parkett/Laminat • Profilholz • Paneele
 Bauholz • Dachstühle (auch im Abbund)
 Garten-Gerätehäuser • Tapeten • Dielung • Zaunmaterial
 Carports • Sauna • Gartenholz • Gartenmöbel**



holz MARSTELLER
 gegründet 1868

Schmölln • Luisenstraße 8 • (03 44 91) 2 32 96

www.marsteller-holz.com

Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

Bergstraße 6, 04626 Schmölln
 Telefon 034491 648-0

info@wohnen-in-schmoelln.de
www.wohnen-in-schmoelln.de



Gut und sicher wohnen.

Mit B & K ist Wärme da!

- ➔ Heizungsanlagen aller Art
- ➔ Erneuerbare Energie
- ➔ Sanitäre Anlagen
- ➔ Regenwassernutzung
- ➔ Bauklempnerei/Metalldächer

**Kundendienst
 Tag und Nacht**
 (03 44 93) 2 18 15

Bock & König Heiztechnik GmbH

Wehrstraße 25 Telefon (03 44 93) 3 00 58
 04639 Göbnitz Telefax (03 44 93) 3 00 59

Taxi-Möbius

André Möbius



Krankenfahrten (alle Kassen)

- Bestrahlungen
- Dialyse
- Chemotherapie
- Klinikfahrten

796959 **Flughafenzubringer
 Bustransfer**

08393 Meerane · M.-Ostwalt-Str. 39 · Tel. **03764 796959**

Friedhofs- und Bestattungswesen



WEISKE

OHG

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Übernahme der Formalitäten
- Persönliche Beratung
- Tag und Nacht erreichbar

Göbnitz · Am Friedhof 9
 (03 44 93) 2 14 92

Schmölln · Hospitalstr. 1
 (am Friedhof)
 (03 44 91) 6 13 14

www.weiske-bestattungen.de

Ingo Prehl
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht

Mühlenweg 2
04639 Ponitz

Telefon 03764 796364
e-Mail: ra-prehl-ponitz@t-online.de



DEVK

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

Es berät Sie:

Kristin Zobel

Bezirksvertreterin

Geschäftszeiten:

Do.: 13:00–18:00 Uhr

Fr.: 09:30–12:00 Uhr

und Termine nach Vereinbarung

Neu für Sie in Meerane

Moritz-Ostwald-Str. 39

08393 Meerane

Tel.: 03764 186719

Fax: 03764 796964

Mobil: 0162 7026559

Kristin.Zobel@vtp.devk.de

 **STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

**BEWUSST GRÜN.
ECHT PREISWERT.**

Öko-Strom & klimaneutrales Erdgas mit zusätzlicher Preisoption und Energieeffizienz-Bonus.

Jetzt bestellen und bis zu 300 Euro im Jahr sparen!

www.sw-meerane.de • Tel. 03764 7917-51

MÖBEL-MEYER
Ihr Möbelmarkt

in Göbnitz
direkt an der B93
Fax 034493 36511

Öffnungszeiten
Mo–Fr 9:00–18:00 Uhr
Sa 9:00–12:30 Uhr

Telefon 034493 36513



Barrierefreies, bequemes Einkaufen . . .
ob Einzelstücke oder komplette Wohnideen

www.moebel-meyer-goessnitz.de